



# Merlot 'Poggio ai Merli'

## Toscana 2016

### Castellare di Castellina

'Poggio ai Merli' ... Einer der geheimnisvollsten Supertuscans und doch unter den Besten. Mit 97+ Parker-Punkten einer der Top-Merlot des Jahrgangs 2016!

Weintyp	Rotwein
Weingut	Castellare di Castellina
Region	Toscana
Rebsorte(n)	Merlot
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	16-18 °C
Alkoholgehalt	14 %
Reifepotenzial	bis 2030
Ausbau	Barrique und großes Holzfass
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



**Wine in Black**

ONLINE. PREMIUM. WINE

## Awards

### 95/100 Punkte James Suckling

"This shows really pure aromas in the essence-like zone such as soaked blueberries and blackberry crumble. More floral elements of pressed violets and lavender follow. Hints of vanilla, too. Full body, very polished tannins, loads of blue fruit and a long, intense finish. Very well done indeed. Pure merlot. Drink in 2022." - James Suckling

### 97+/100 Punkte Robert Parker's Wine Advocate

"The 2016 Poggio ai Merli is gorgeous. That's the short and the long of it. Merlot shows some of its best performances ever in Tuscany in the 2016 vintage. This wine is exceedingly smooth and silky, yet its tightly knit fiber supports a generous profile that ranges from dark cherry to spice, to tobacco and fresh potting soil. On the palate, the wine is rich and large in scope, yet it never leaves behind any residual heaviness. Castellare di Castellina has created a true beauty (with only 4,000 precious bottles made)." - Monica Lerner

## Bewertungen und Pressestimmen

### 94 Punkte Wine Spectator

"Sweet vanilla and oak notes mingle with pretty black cherry, plum and blackberry fruit in this racy red. Deep and complex, picking up mineral and spice accents on the lingering finish. Merlot. Best from 2020 through 2028." - Bruce Sanderson

## Robert Parker's Wine Advocate

"I have long been a fan of Castellare. These are among my staples in Chianti Classico. As excellent as the wines often are, my impression is that quality and consistency have both increased in a big way over the last few years. This year's new releases include a special commemorative wine made to celebrate the estate's 30th vintage. While I am not usually a big fan of these "cellar blends," the Trenta Vendemmie is truly a special bottle well worth seeking out. Readers who want to learn more about Castellare and their flagship I Sodi di San Niccolo may want to check out my vertical on that wine, also published in this issue. Kudos to proprietors Paolo and Nicoletta Panerai, and their long-time winemaker Alessandro Cellai, on these spectacular wines." - Antonio Galloni

## 1 großer Stern im Gambero Rosso 2018 fürs Weingut= 19 x 3 Gläser

"Seit der Entstehung von Castellare di Castellina im Jahr 1968, setzt man auf der Terroir des Chianti Classico. Nicht nur durch Erhaltung dieses wunderbaren Winkels der Toskana, sondern auch durch eine Produktion, die sich getreu an die Chianti-Weintradition hält und vor allem lokalen Reben den Vorzug gibt, von der klassischen Sangiovese bis zur selteneren Malvasia Nera. Das ergibt einen erkennbaren Produktionsstil, konsequent und unbeeinflusst von kurzfristigen Weinmoden, was den Etiketten des Hauses bereits einen Kultstatus eingebracht hat."

## Robert Parker's Wine Advocate

"Over the decades and under his steady leadership, Castellare earned an unquestionable reputation for consistency and excellence. Winemaker Alessandro Cellai, with the estate since 1997, plays a pivotal role in guaranteeing that status. Castellare di Castellina is one of the great estates of Tuscany." - Monica Lerner

## Wine in Black-Bewertung: 96 P

Der Merlot 'Poggio ai Merli' – vom berühmten Weingut Castellare di Castellina – gehört seltsamerweise nach wie vor zu den bestgehüteten Wein-Geheimnissen und ist nur wenigen wirklich bekannt. In anderen Gefilden, insbesondere wenn man über den großen Teich fährt, ist das längst anders. Hier gehört der 'Poggio ai Merli' zu den gesuchtesten Supertuscans aus Merlot und die spektakulären 97+ Parker-Punkte für die 2016er-Edition werden die Nachfrage weiter anheizen. Deshalb sind wir zugegeben ein wenig stolz, dass es uns gelungen ist, eine Minimenge dieses Kult-Weins zu bekommen, der sich wahrlich in großartiger Verfassung zeigt!

## Tasting Note

Herrlich und durchdringliches Rubin mit tiefvioletten Reflexen. Unglaublich intensiv und ausdrucksstark das Bouquet mit würzigen Noten nach Süßholz, schwarzem Pfeffer und Trüffeln, fruchtigen Noten nach Kirschen, Brombeeren und Holunder und schon gebändigten Noten vom Eichenfass, wie Rauchfleisch, gerösteten Haselnüssen und Leder. Alles ist hier wunderbar miteinander verwoben. Am Gaumen mit raffiniert-genialem Tannin-Gerüst, überragender Struktur und Tiefe, beeindruckender Länge und der ganzen faszinierenden Einzigartigkeit eines mediterranen Merlot.

## Passt zu

Ganz hoher WOW-Faktor, der 2016er gehört zu den Top-Five-Merlot der Toskana und passt sehr gut zu Lammkoteletts mit Rosmarin-Kartoffeln.

## Weingut

Castellare di Castellina ist nicht nur eines der besten, ältesten und renommiertesten Weingüter des Gebietes Chianti Classico, sondern auch eines der beliebtesten. Dies hat einerseits mit seinen göttlich guten Weinen zu tun. Zum anderen liegt es aber auch an einem sehr sehr sympathischen Label, mit sehr sehr sympathischen kleinen Vögeln darauf.

## Vinifikation

Die Trauben für den Castellare di Castellina Merlot 'Poggio ai Merli' 2016 wurden Anfang September gelesen und stammen von einer Cru-Lage auf 350 m bis 400 m ü.d.M., die im Cordon-System bepflanzt und 17 Jahre alt ist. Die Pflanzungsdichte liegt bei 6.000 Rebstöcken pro Hektar, der Ertrag ist auf 30 bis 40 Hektoliter pro Hektar begrenzt. Nach der 18 bis 25-tägigen temperaturkontrollierten Fermentierung des Mostes im Edelstahl bei 28 °C und der malolaktischen Gärung wurden die einzelnen Parzellen zwischen 15 bis 24 Monate in verschiedenen Barriques und Tonneaux aus französischer Eiche ausgebaut, davon 1/3 neu. Danach reifte er nochmals 12 Monate auf der Flasche.